

Die ersten Bogen der Abhandlungen enthalten folgende Aufsätze botanischen Inhaltes: „Beiträge zur Flora Pressburgs von Joh. Bolla.“ Es werden 142 Species Phanerogamen nebst den Fundorten aufgezählt, die in Endlicher's „Flora Posoniensis“ fehlen, darunter findet sich eine neue *Urticaceae*, deren Diagnose hier folgen möge.

Urtica radicans J. Bolla; *Urtica nitens*; caule decumbente, et ubi humum attingit, radicante tandem adscendente, tetragono, latere quovis sulcato, setoso; foliis oppositis, longe petiolatis, glaberrimis sparsim setosis, subcordato-ovato-acuminatis; grosse serratis; petiolis antico sulcatis subulatisce; paniculis petiolo brevioribus, floribus glomeratis, monoicis; stipulis latis, ovatis, acuminatis, passim ultra medium bipartitis, margine revolutis, seminibus tetragonis. Schon im Jahre 1843 und seitdem öfter auf Moor- und Torfboden bei St. Georgen gefunden. Aug. Sept.

„Weitere Beiträge zur Pressburger Flora von Johann Ludwig Holuby“ enthalten 20 für Pressburgs Flora neue Species, oder Varietäten schon bekannter Arten darunter.

Euphorbia Gerardiana Jacq. var. β . *Sturii* Holuby. Sie kommt auf dem Thebner Kalkfelsen vor, ist im Vergleiche zur gewöhnlichen viel kleiner und gedrungener, die untersten Blätter sind fast borstenförmig, die oberen lineal, gegen die Spitze der Stengel allmählig grösser, etwas angedrückt, mit einer rückwärts gebogenen Stachelspitze, ganz kahl, ganzrandig, die Kapsel sehr fein weiss punctirt. Der Same vollkommen entwickelt — aber noch nicht reif — ist röthlich mit weissen Flocken. Sie blüht um vierzehn Tage früher als *Euphorbia Gerardiana* Jacq. April — Juni.

„Beiträge zur Flora Oberungarns von Dr. und Prof. Alex. von Pawlowsky,“ die sich auf eine Aufzählung der charakteristischen Pflanzen der Wälder, Grasplätze, Wiesen, Aecker, Weinberge, Wegränder und Ufer der Bäche der nächsten Umgebung von Kaschau und auf die auf drei Excursionen gemachte Ausbeute beschränken. Ausserdem sind noch zwei geologische Abhandlungen über die Umgebungen von Pressburg von Dr. G. A. Kornhuber und über den niederungarischen Montan-Bezirk von P. Joh. v. Pettko und eine technologische, über die Extraction im luftverdünnten Raum von Professor Ed. Mack.

Ung.-Altenburg am 4. Februar 1857.

Hugo H. Hitschmann.

Verzeichniss

derjenigen Pflanzen, die bisher in dem böhmischen Erzgebirge und in der Gegend von Rothenhaus und Umgebung aufgefunden worden sind.

Von A. Roth.

(Fortsetzung).

LIII. Grossularieen.

Ribes Grossularia L. Im Rothenhauser Park und Waldrevier 25. April 1843 (A. Roth).

- alpinum* L. An Zäunen um Komotau 23. April 1846 (Dr. Knaf).
 Spitzberg bei Prossnitz 10. Juni 1851. In dem Rothenhauser
 Waldrevier Platten im Hegewald 8. Juli 1855 (A. Roth).
rubrum L. Rothenhaus an Zäunen und Hecken verwildert Mai
 1844 (A. Roth).

LIV. Saxifrageen.

- Saxifraga caespitosa* L. Mileschauer Berg 10. Juli 1843 (A. Roth).
granulata L. Rothenhauser Park 28. Mai 1844 (A. Roth).
Chrysoplenium alternifolium L. Rothenhauser Park Mai 1840
 (A. Roth).
oppositifolium L. Rothenhauser Waldrevier im Dorfbach Juni 1853.
 Neuhaus auf der Hühnerhaide Juni 1853. Im Teltchthale 20. Mai
 1854. Im Grundthal ober der Grelmühle gegen Neuhaus am
 Bach 8. Juni 1855 (A. Roth).

LV. Umbelliferen.

- Hydrocotyle vulgaris* L. Seestadler Seewiesen 17. Juni 1846 (A. Roth).
Sanicula europaea L. Rothenhauser Park 3. Aug. 1843 (A. Roth).
Astrantia major L. Ranzenwiesen bei Sporitz 30. August 1842
 Dr. Knaf). Am Mileschauer Berg 22. Juli 1843 (A. Roth).
Eryngium campestre L. Rothenhaus an Weg- und Ackerrändern
 28. Aug. 1851 (A. Roth).
Cicuta virosa L. Am Abflussgraben des alten Teiches ober Georgen-
 thal gegen Zausch in Gesellschaft des Herrn Dr. Knaf ge-
 sammelt 27. Juli 1850 (A. Roth).
Falcaria Ricini Host. Auf lehmigen Aeckern bei Rothenhaus
 10. Aug. 1854 (A. Roth).
Aegopodium Podagraria L. Rothenhaus an Hecken und Gräben
 25. Juni 1854 (A. Roth).
Carum Carti L. Auf Rothenhauser Wiesen Juni 1843 (A. Roth).
Pimpinella magna L. In Gabrielshütten 20. Aug. 1854. Im Hanners-
 dorfer Busch 14. Aug. 1854. Im Rothenhauser
 Park 31. Juli 1855 (A. Roth).
 „ *γ. laciniata* Koch. Hannersdorfer Busch 31. Juli
 1855 (A. Roth).
Saxifraga L. Rothenhauser Park und Waldrevier August 1841
 (A. Roth).
 „ *β. dissectifolia*. Rothenhauser Park und Waldrevier Aug.
 1843 (A. Roth).
Sium latifolium L. Kommerer Seewiesen 17. Aug. 1853 (A. Roth).
Bupleurum longifolium L. Eidlitzer Busch 15. Juli 1843. Rothenhaus,
 Annühlthal gegen Stolzenhahn am Waldrande 13. Juli 1854.
 Unter Gebüsch bei Hannersdorf 7. Juli 1854 (A. Roth).
Oenanthe Phellandrium Lam. In Wassergräben der Kommerer See-
 wiesen 27. Juli 1850 (A. Roth).
Aethusa Cynapium L. An Zäunen um Komotau Juli 1843 (Dr. Knaf).
 Rothenhauser Park 21. August 1850. Am Eisen-
 berger Schlossberg 8. Aug. 1851 (A. Roth).
 „ *β. pygmaea* Koch. Auf Stoppelfeldern des Weis-
 berges bei Komotau 23. Sept. 1845 (Dr. Knaf).

Stoppelfelder bei Thürmaul 24. August 1852.
 Rothenhauser Park im Comtessengartl 6. Sept.
 1855 (A. Roth).

Cnidium venosum Koch. Seestadt 1852. (M. Winkler). Kommer-
 rer Seewiesen 17. Aug. 1853 (A. Roth).

Meum athamanticum Jacq. Wiesen bei Petsch im Erzgebirge Juni
 1842 (Dr. Knäsf.). In Kallich an der Berglehne gegen Gabrielahütten
 unter Merckels Wohnhaus Juli 1843. Auf Wiesen bei
 Rothenhaus gegen Weingarten Juli 1844. Im Dorfbach am
 Waldrande 30. Juli 1850. Rothenhauser Waldrevier am sogenann-
 ten Seeteichdamm 11. Juli 1852 (A. Roth).

Selinum Carvifolia L. Rothenhauser Park und Waldrevier 6. Sept.
 1851 (A. Roth).

Angelica sylvestris L. Rothenhauser Parkwiesen an Bachrändern
 Juli 1843 (A. Roth).

montana Schleich. Rothenhauser Park im Röhrgrund 5. Sept.
 1851 (A. Roth).

Peucedanum Cervaria Lapr. Ackerrändern beim Eidlitzer Busch
 Aug. 1843. Auf sonnigen trockenen Hügeln und Feldrainen
 bei Hannersdorf und Weingarten nächst Rothenhaus 21. Aug.
 1851 (A. Roth).

(Fortsetzung folgt).

Personalnotizen.

— Alexander v. Humboldt, von einer bedenklichen Un-
 pässlichkeit wieder vollkommen hergestellt, ist mit der weiteren Aus-
 arbeitung des 4. Bandes seines „Kosmos“ eifrig beschäftigt.

— Wilhelm Gasparini, der zu Neapel als Privatgelehrter
 lebte, wurde von Sr. k. k. apost. Majestät zum ausserordentlichen
 Professor der Botanik an der Universität in Pavia ernannt.

— Georges Ville wurde zum Professor der Pflanzenphysik
 in Paris ernannt, nachdem für diesen Lehrzweig daselbst ein neuer
 Lehrstuhl errichtet worden ist.

Vereine, Gesellschaften und Anstalten.

— In einer Sitzung der k. k. geographischen Gesellschaft am
 17. März bemerkte Dr. K. Scherzer, dass laut eines Schreibens
 des k. k. Marine-Obercommandos an die kaiserliche Akademie der
 Wissenschaften, die Abfahrt der k. k. Fregatte „Novara“ auf den
 12. April l. J. festgesetzt sei. L. De Lens zeigte eine Industriecarte
 des Lemberger Handelskammer-Bezirktes vor. Die Carte umfasst den
 ganzen östlichen Karpathenzug Galiziens, nämlich die Kreise Sanok,
 Sambor, Stry, Stanislawow und Kolomea; ferner von dem mittleren
 Theile des Landes die Kreise Lemberg, Przemisl und Zolkiew. De
 Lens hebt den Werth der bildlichen Darstellung der Productions-
 und Bodenverhältnisse des besagten Landestheiles hervor. Die Wal-
 dungen sind auf dieser Carte in drei Zonen eingetheilt. 1. Langs der
 nördlichen Landesgränze sind die Forste der Ebene vorherrschend,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: 007

Autor(en)/Author(s): Roth A.

Artikel/Article: Verzeichniss derjenigen
Pflanzen, die bisher in dem böhmischen
Erzgebirge und in der Gegend von
Rothenhaus und Umgebung aufgefunden
worden sind. 129-131

